

Länder-Information

Zielland

Portugal - Ärztliche Versorgung

In den Städten und touristischen Gebieten ist die medizinische Versorgung einwandfrei. Auf dem Land gibt es in jeder Gemeinde ein öffentliches Gesundheitszentrum (Centro de Saúde); die Europäische Krankenversicherungskarte gilt als Anspruchsnachweis für gesetzlich Versicherte. Ärztliche Hilfe kann man in Portugal über den Notruf 112 anfordern. Krankenhäuser verfügen über eine Notaufnahme (Urgência). Adressen fremdsprachiger Ärzte erhält man bei der jeweiligen Botschaft und in besseren Hotels. Prüfen Sie vor der Abreise, ob Ihre Krankenversicherung eine ärztliche Behandlung ausreichend abdeckt und ob Sie über eine Notfall-Rücktransportversicherung verfügen.

Portugal - Diplomatische Vertretungen

Deutsche Botschaft Campo dos Mártires da Pátria, 38 1169-043 Lissabon Tel.: +351-21-8810210 Fax: +351-21-8853846 E-Mail: info@lissabon.diplo.de Web: <https://lissabon.diplo.de> Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr
Österreichische Botschaft Avenida Infante Santo, 43-4^o 1399-046 Lissabon Tel.: +351-21-3943900 Fax: +351-21-3958224 E-Mail: lissabon-ob@bmeia.gv.at Web: <https://www.bmeia.gv.at/oeb-lissabon> Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12, Mi auch 14-16 Uhr
Schweizerische Botschaft Travessa do Jardim, no. 17 1350-185 Lissabon Tel.: +351-21-3944090 Fax: +351-21-3955945 E-Mail: lisbon@eda.admin.ch Web: <https://www.eda.admin.ch/lisbon> Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr

Portugal - Elektrizität

Die Spannung beträgt in ganz Portugal 220 Volt Wechselstrom. Ein Adapter ist i.d.R. nicht erforderlich.

Portugal - Essen & Trinken

Die Gerichte der portugiesischen Küche sind meist deftig und schnörkellos. Vor allem Fleisch und Fisch kommen auf die Teller, Gemüse ist weniger beliebt. Berühmt sind portugiesische Süßspeisen und Gebäck. Zum Mittagessen begibt man sich zwischen 12 und 15 Uhr, das Abendessen beginnt meist zwischen 19 und 21 Uhr. Restaurants sind in vier Kategorien - Luxus, 1a, 2a und 3a - eingeteilt. Keine Klassifizierung haben die Tascas, in denen man vielerorts hervorragende und preiswerte Hausmannskost aufgetischt bekommt. Marisqueiras sind auf Fisch und Meeresfrüchte spezialisiert, in Churrasqueiras werden gegrillte Fleisch- und Fischgerichte serviert.

Portugal - Feiertage

Ano Novo (Neujahr, 1. Januar); Sexta-Feira Santa (Karfreitag, März/April); Páscoa (Ostersonntag, März/April); Dia da Liberdade (Tag der Freiheit - in Erinnerung an die Nelkenrevolution, 25. April); Dia do Trabalhador (Tag der Arbeit, 1. Mai); Pfingstmontag (Mai/Juni); Dia de Portugal (Nationalfeiertag zum Gedenken an den Todestag des Dichters Luís de Camões, 10. Juni); Assunção de Maria (Mariä Himmelfahrt, 15. August); Imaculada Conceição (Unbefleckte Empfängnis, 8. Dezember); Natal (Weihnachten, 25. Dezember). Zu diesen gesetzlichen Feiertagen kommen noch weitere regionale hinzu. Am Karnevalsdienstag und am 26. Dezember sind Banken, Post und viele Geschäfte geschlossen. Christi Himmelfahrt und Pfingstmontag sind keine Feiertage, Allerheiligen und Fronleichnam wurden 2012 abgeschafft.

Portugal - Feste & Veranstaltungen

Frühling Das Blütenfest in Funchal auf der Insel Madeira bietet zahlreiche Aktivitäten und Festivitäten, wie z.B. das gemeinsame Anfertigen eines Blumentepichs oder die gigantische bunte Blumenparade. **Juni** Das São João Festival ist das größte Fest von Porto. Neben Konzerten und einem gigantischen Feuerwerk wird in den Straßen gegrillt und geschlemmt. **Juli** In der Nähe von Caminha wird das Musikfestival Vilar de Mouros veranstaltet. **Juli/August** Highlight des zweiwöchigen Festivals dos Oceanos in Lissabon ist die Segelregatta auf dem Tejo. **Oktober** Ein sehr beliebtes Jazz Festival ist Agra Jazz in Angra do Heroísmo auf der Insel Terceira (<http://www.angrajazz.com>).

Portugal - Frauen allein unterwegs

Allein reisende Frauen haben in Portugal keine außergewöhnlichen Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Allgemeine Gefahrensituationen wie Trampen ohne Partner oder nächtliche Spaziergänge allein auf der Straße oder im Park sind - wie in anderen europäischen Ländern auch - zu vermeiden. Aufgrund des verbreiteten Machismo müssen sie sich jedoch auf bestimmte Reaktionen wie Pfiffe, anzügliche Gesten, Gaffen und Rufe gefasst machen.

Portugal - Homosexualität

Wenn Homosexualität auch bei einem Teil der stark konservativ geprägten Gesellschaft noch immer auf Ablehnung und Unverständnis stößt, so hat die Akzeptanz doch in den letzten Jahren stark zugenommen. Seit 2010 sind gleichgeschlechtliche Ehen möglich, seit 2015 besteht außerdem ein Adoptionsrecht für verheiratete homosexuelle Paare. Die LGBTQ-Szene konzentriert sich auf den halb öffentlichen Bereich wie Saunas und Clubs in Lissabon, Porto und an der Algarve; im Internet hat sie unter <https://www.travelgay.com/destination/gay-portugal> ein Forum. In Lissabon findet man in den Vierteln Bairro Alto und Chiado einschlägige Läden und Lokale.

Portugal - Klima & Reisezeit

Portugal liegt auf dem gleichen Breitengrad wie Rom oder Athen, daher herrscht hier ein vorwiegend mediterranes Klima. Jedoch gibt es in manchen Regionen auch kontinentale sowie atlantische Einflüsse. An der Westküste zeigt sich der Atlantik eher rau, und das Wasser erreicht nur selten angenehme Badetemperaturen. Im Norden des Landes ist es sehr regnerisch, das ganze Jahr über ist die Niederschlagsmenge hoch. Dafür prägt dort üppige Vegetation die Landschaft, die sich in

saftigem Grün zeigt. Im Süden ist es dagegen trocken und heiß. In den heißen Sommern mit langen Trockenperioden empfiehlt sich ein Urlaub nur unter dem Motto: Sonne pur! Im August sind die Strände jedoch nicht nur voll mit ausländischen Touristen, auch die Portugiesen genießen häufig ihren Urlaub im eigenen Land. Leerer wird es erst wieder ab September. Ideale Reisezeit für Wanderungen und Stadtbesichtigungen sind der Frühling und der Herbst. Die Winter sind im Allgemeinen mild und regenreich, in den Hochlagen der Serra da Estrela fällt regelmäßig Schnee.

Portugal - Menschen mit Behinderung

Folgende Organisationen halten Spezialangebote für Reisende mit Behinderung in Portugal bereit: u.a. Accessible Portugal (<http://www.accessibleportugal.com>), Algarve Wheelchair Holidays (<https://algarvewheelchairholidays.com>), Ouricodomar (<http://www.ouricodomar.com>). Ein landesweites Verzeichnis behindertengerechter Hotels, Jugendherbergen, Campingplätze, Parkplätze etc. kann man beim portugiesischen Touristikamt ICEP anfordern (s. Touristeninformation bzw. Fremdenverkehrsinfo).

Portugal - Notruf

Polizei und Krankenwagen erreicht man überall unter Tel.: 112.

Portugal - Öffnungszeiten

Banken: Mo-Fr 8.30-15 Uhr, manche Filialen auch abends oder am Samstag. Postämter meist Mo-Fr 9-18 Uhr (oft Mittagspause zwischen 12.30 Uhr und 14.30 Uhr). Geschäfte: Mo-Fr 9-19 Uhr, einige schließen von 13-15 Uhr, Sa 9-13 Uhr. Supermärkte haben meist auch in der Mittagszeit offen; große Einkaufszentren sind täglich 10-24 Uhr geöffnet.

Portugal - Reisen im Land

In Portugal steht mit dem gut ausgebauten Fernbusnetz (rodoviária) ein preiswertes Transportsystem zur Verfügung, mit dem man auch kleinere Städte problemlos erreicht. Neben dem staatlichen Busunternehmen Rodoviário Nacional gibt es eine Reihe von Regionalgesellschaften (<https://www.rede-expressos.pt>). Expressos heißen die schnellen Überlandbusse, Rápidos bieten Direktverbindungen im Regionalverkehr, während Carreiras an jeder Station halten. Weniger flächendeckend und auch teurer sind die Eisenbahnverbindungen. Die Hauptstrecken werden von Intercity-Zügen (intercidades) befahren und führen von Norden und Süden nach Lissabon; am schnellsten ist der Alfa-Express zwischen Lissabon und Porto; alle anderen Strecken im Land werden von Bummelzügen bedient (<https://www.cp.pt>). Tickets müssen vor Fahrtantritt gekauft werden. Auf Nebenstrecken, z.B. durch das Dourotal, genießt man herrliche Landschaftserlebnisse. Touristentickets für 7, 14 oder 21 Tage berechtigen zu unbeschränkt vielen Fahrten. Flugverbindungen sind aufgrund der geringen Entfernungen für Touristen weniger interessant; von Lissabon können Porto und Faro auf dem Luftweg erreicht werden. Am unabhängigsten ist man mit einem Mietwagen. Portugals Straßennetz ist mit EU-Unterstützung gut ausgebaut worden. Die Entfernungen sind nicht allzu groß - eigentlich ideale Voraussetzungen für Autofahrer. Trotzdem ist beim Fahren besondere Vorsicht zu empfehlen: Portugal liegt in der europäischen Unfallstatistik auf Platz 1, besonders die Überholmanöver der Portugiesen sind oft riskant. Im Fall der Fälle sollte man nicht mit partnerschaftlichem Verhalten, sondern stets mit Unvorhergesehenem rechnen. Es ist in der Regel günstiger, den Wagen im heimischen Reisebüro zu buchen. Die Höchstgeschwindigkeiten sind 50 km/h innerorts, 100 km/h auf Hauptstraßen, 90 km/h auf Nebenstraßen sowie 120 km/h auf der Autobahn. Autobahnen sind bis auf wenige Ausnahmen mautpflichtig.

Portugal - Steckbrief

Amtssprache: Portugiesisch **Bevölkerung:** rund 10,25 Mio. Einwohner **Fläche:** 92.345 km² **Hauptstadt:** Lissabon (rund 500.000 Einwohner) **Landesvorwahl:** +351 **Währung:** Euro (Abk.: €; ISO-4217-Code: EUR) **Zeitzone:** West European Time (WET). Unterschied zur Mitteleuropäischen Zeit (MEZ) -1 Std., Umstellung auf Sommerzeit

Portugal - Trinkgeld

Bei Taxifahrten, im Hotel und im Restaurant gibt man üblicherweise Trinkgeld, in der Regel 5-10 %.

Portugal - Zollbestimmungen

Für Waren des persönlichen Bedarfs gibt es für Urlauber aus EU-Staaten keine Begrenzungen. Waren für den persönlichen Gebrauch, die in einem EU-Land mit allen Abgaben gekauft wurden, können ohne Beschränkungen innerhalb der EU mitgeführt werden. Als Richtmengen gelten: 800 Zigaretten, 400 Zigarillos mit einem Höchstgewicht von 3 g pro Stück, 200 Zigarren, 1 kg Tabak sowie 10 l Spirituosen, 20 l Zwischenerzeugnisse, 90 l Wein, wovon max. 60 l Schaumwein sein dürfen, und 110 l Bier. Aus Nicht-EU-Ländern (Schweiz) dürfen 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak sowie 1 l Spirituosen, 2 l Zwischenerzeugnisse, 4 l nicht schäumender Wein und 16 l Bier eingeführt werden. Bei der Wiedereinreise in die Schweiz dürfen über 17-jährige 250 Zigaretten oder Zigarren oder 250 g anderer Tabakfabrikate sowie 5 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt bis 18 Vol.-% und 1 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt über 18 Vol.-% zollfrei einführen. Die Wertfreigrenze aller eingekauften Waren beträgt 300 CHF (inkl. Geschenke, Alkohol und Tabakerzeugnisse). Da sich Zollbestimmungen kurzfristig ändern können, ist es ratsam, die aktuellen Vorschriften kurz vor der Reise direkt bei der jeweiligen Botschaft zu erfragen. Weitere Infos auch unter <https://www.zoll.de>.